Freiburg

Integreat-App gestartet

[11.10.2024] In der Stadt Freiburg hilft ab sofort die App Integreat Zugewanderten, sich zurechtzufinden. Zudem sollen die Beratungsstellen entlastet werden.

Die Integreat-App bündelt wichtige Informationen und Angebote für Zugewanderte und ist bundesweit schon vielerorts im Einsatz. Jetzt hilft sie auch beim Ankommen in Freiburg. Die App bietet den Nutzerinnen und Nutzern nach Angaben der badischen Stadt leicht verständliche Informationen zu Bildung, Deutschkursen, Arbeit, Wohnen, und Ausländerrecht sowie zu Beratungsstellen. Die Inhalte seien in insgesamt zwölf Sprachen verfügbar.

Die App helfe aber nicht nur Neufreiburgerinnen und -freiburgern, sie soll auch die stark frequentierten Beratungsstellen entlasten. Wenn in Beratungsgesprächen auf Inhalte von Integreat verwiesen wird, kann das Gegenüber die Informationen in der eigenen Muttersprache nachvollziehen. Zudem ermöglicht die App einen Überblick über die Vielzahl an Initiativen, Angeboten und Zuständigkeiten, mit der Zugewanderte konfrontiert sind. Das Amt für Migration und Integration (AMI) betreut die App und hält die Informationen aktuell.

Wer die App nutzen möchte, braucht dafür nur ein Smartphone, teilt die Stadt Freiburg mit. Sie ist kostenlos und nach der Installation auch offline nutzbar. Alternativ lassen sich alle Informationen über eine Website abrufen. In Freiburg ersetze Integreat den bisherigen städtischen Wegweiser für Migrantinnen und Migranten. Freiburger Institutionen haben auch die Möglichkeit – nach Anmeldung beim AMI – Informationen einzustellen.

(ba)

Stichwörter: Panorama, Apps, Ausländerwesen, Freiburg, Integreat